

Presseinformation

12. Oktober 2004

Absolventen-Trio der HTL Mödling gewinnt Wettbewerb in Dublin Mit automatischer Stimmvorrichtung für Membrane

Die Konstruktion, Fertigung und Inbetriebnahme einer Stimm- und Messvorrichtung für Membrane großer Mikrofone brachte kürzlich einem Absolventen-Trio der HTL Mödling den Sieg beim 16. „EU Contest for young Scientists“ in Dublin ein. Die drei Maturanten der Abteilung Mechatronik errangen im August den ersten Preis des österreichweiten Ideenwettbewerbs „Jugend Innovativ 2004“ in der Disziplin Engineering. Dabei haben Martin Knöbel, Florian Größbacher und Gerhard Schöny die gemeinsame Diplomarbeit „Automatische Stimmvorrichtung für Membrane und Kondensatormikrophone“ eingereicht und wurden aus 177 Mitbewerbern von einer unabhängigen Jury, bestehend aus Fachleuten aus Industrie und Wirtschaft sowie Hochschulprofessoren, zum Sieger gekürt. In der Folge durften sie Österreich beim EU-weiten Ideenwettbewerb in Irland vertreten.

Das Projekt „Jugend Innovativ“ verfolgt das Ziel, den Nachwuchs für Forschung und Entwicklung in Österreich zu unterstützen. Im Rahmen der Aktion werden kreative und innovative Ideen gesucht, die an allen österreichischen Schulen ab der 10. Schulstufe im Zuge von fächerübergreifenden Projektarbeiten entstehen. Dadurch erwerben die Schüler nicht nur fachliches und methodisches Wissen, sondern auch praktische Erfahrungen im Projektmanagement. Der Ideenwettbewerb „Jugend Innovativ“ ist eine Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit.

Nähere Informationen: HTL Mödling, Telefon 02236/408, www.jugendinnovativ.at.